

Dr. Ernst Wiegandt · Leipzig C1

Verlagsbuchhandlung



Kurprinzstraße 10

Fernsprecher: 28790 und 21191

Postcheckkonto: Leipzig 9210

Reichsschrifttumskammer BI 7754

Ihre Mitteilung vom:

Unsere Zeichen:

Wie/La

Den 19.5.38

Herrn
Professor Dr. S t e n g e l
Reichsinstitut für ältere deutsche
Geschichtskunde

B e r l i n N.W.7.
Charlottenstr.41.

Sehr verehrter Herr Professor!

Als Resultat unserer kürzlichen Unterhaltung habe ich nun für die "Geschichtsquellen" einen Satzspiegel entwerfen lassen, der - so hoffe ich - Ihren Wünschen entspricht. Er ist um drei Zeilen etwa niedriger als der Satzspiegel des "Archivs".

Als Type ist die von Ihnen gewünschte Schwabacher Schrift gewählt worden. Darf ich bitten, mich wissen zu lassen, ob Ihnen nun das Format zusagt.

Ich werde dann die Kalkulation vornehmen lassen und Ihnen im Laufe der nächsten Woche bei meinem Besuch in Berlin darüber mitteilen.

Ma. Kues

Mit dem Ausdruck vorzüglichster
Hochachtung und Heil Hitler!

Ihr ergebener

Wiegandt